

Wir machen Schifffahrt möglich



Die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes ist für die Unterhaltung, den Ausbau und den Neubau von Bundeswasserstraßen zuständig. Sie sorgt als Strompolizei- und Bauaufsichtsbehörde dafür, dass die Wasserstraßen befahrbar und die bundeseigenen Schifffahrtsanlagen und die Wasserstraßen sicher sind. Als Schifffahrtspolizeibehörde sorgt sie dafür, dass durch den Verkehr oder sonstige Nutzungen auf der Wasserstraße keine Gefahren für Mensch und Umwelt entstehen.

Die Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die **Vermessungs- und Kartenstelle** in Hannover, **unbefristet**, zwei

Ingenieure/-innen (FH-Diplom/Bachelor) für Vermessungswesen/ Hydrographie/ Geomatik

Der Dienstort ist Hannover.

Referenzcode der Ausschreibung 20171203_9345

Aufgabengebiet:

Projektarbeit zur Realisierung und Einführung eines neuen WSV-weit einheitlichen hydrographischen Auswertesystems sowie anschließende Betreuung und Weiterentwicklung dieses Systems.

- Entwickeln, Erproben und Festlegen hydrographischer Auswertelösungen
- Überregionale bundesweite Betreuung des in der WSV zukünftig eingesetzten hydrographischen Auswertesystems
- Konzeption und Ausführung hydrographischer Sonderauswertungen zur Unterstützung der Wasserstraßen- und Schifffahrtsämter
- Leitung bzw. Teilnahme an bundesweiten Dienstbesprechungen und Projekt-/ Arbeitsgruppen

Die o. g. Aufgaben beinhalten die Wahrnehmung von mehrtägigen Dienstreisen.

Anforderungen:

Zwingende Anforderungskriterien:

- Abgeschlossenes Studium als Dipl.-Ing. (FH) Vermessungswesen/ Hydrographie bzw. entsprechender Bachelorabschluss Geomatik oder vergleichbar; für Beamtinnen/Beamte zusätzlich die Erfüllung der Voraussetzungen zur Anerkennung der Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Dienst in der Bundesverwaltung

Wichtige Anforderungskriterien:

- Mehrjährige Erfahrungen in der Konzeption und Realisierung von hydrographischen Vermessungen und IT-Anwendungen
- Fundierte geodätische Basiskenntnisse, Kenntnisse in hydrographischen Anwendungen, informationstechnisches Grundlagenwissen und Programmierkenntnisse
- Grundkenntnisse in der Anwendung von GIS-Software (z.B. ArcGIS) und des Vergaberechts
- Sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrungen in der Projekt- und Arbeitsgruppenarbeit sowie Beschreibung und Darstellung sehr komplexer und besonders schwieriger Sachverhalte
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen
- Fähigkeit und Bereitschaft zur kooperativen interdisziplinären Zusammenarbeit
- Gutes Ausdrucksvermögen, Verhandlungsgeschick und Freundlichkeit im Umgang mit Dritten

Arbeitgeberleistungen:

Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Arbeitsumfeld und engagierten Team.

Die Eingruppierung erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Für Beamtinnen/Beamte sind die Dienstposten vorbehaltliche einer Bewertung nach KGsT nach Besoldungsgruppe A11 gereiht.

Besondere Hinweise:

Der Dienort ist Hannover. Für beide Stellen erfolgt eine einjährige Einarbeitungsphase an einem anderen Dienort im Rahmen einer Abordnung. Für die erste Stelle erfolgt die Einarbeitungsphase im WSA Cuxhaven (Dienort Cuxhaven) und für die zweite Stelle erfolgt die Einarbeitungsphase bei der Bundesanstalt für Gewässerkunde (Dienort Koblenz).

Die Dienstposten sind grundsätzlich zur Besetzung mit Teilzeitkräften geeignet.

Frauen werden verstärkt zur Bewerbung aufgefordert. Frauen werden bei gleicher Qualifikation nach Maßgabe des § 8 BGlG bevorzugt berücksichtigt. Den Belangen des Bundesgleichstellungsgesetzes wird hierbei Rechnung getragen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten wird begrüßt.

Die Auswahl erfolgt durch eine Auswahlkommission.

Bewerbungsverfahren:

Sollte Ihr Interesse geweckt worden sein, bewerben Sie sich bitte **bis zum 20.09.2017** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite <http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>

Hier geben Sie bitte den oben genannten Referenzcode ein.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Lebenslauf, Diplom-/Bachelorurkunde und –zeugnis**) als Anlage in Ihr Kandidatenprofil hoch.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter „**Ausbildung/Abschlüsse**“ Ihren Studienabschluss mit Ausprägung sowie unter „**Berufserfahrung**“ Ihre letzten 3 Arbeitgeber und unter „**Sprachkenntnisse**“ Ihre Deutsch- bzw. Englischkenntnisse.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941 602-240 zur Verfügung.

Ansprechpersonen:

Als Ansprechpersonen stehen Ihnen in der Vermessungs- und Kartenstelle der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt Standort Hannover – Herr Seifert, Telefon: 0511 9115-4480 sowie in der Bundesanstalt für Gewässerkunde, Referat M5 – Herr Brockmann, Telefon: 0261 1306-5214, zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie über das Internet unter <http://www.wsv.de> oder <http://www.bav.bund.de>